

## FORSCHUNG LIVE – IN GRAUBÜNDEN



*Wissenschaftsfestival:  
Spass und Unterhaltung  
stehen bei dieser  
Wissensvermittlung  
im Vordergrund.  
Bild Susi Haas*

# Mitmachen und erleben!

■ Von Daniela Heinen und Erich Schneider, Academia Raetica & Graduate School Graubünden

Unter der Federführung der Academia Raetica laden die wissenschaftlichen Organisationen im Kanton Graubünden anlässlich des bevorstehenden 200-Jahr-Jubiläums der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) die Bevölkerung auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Wissenschaft ein. In Davos startet am 17. Juni 2015 die schweizweite Tournee «Forschung live» der SCNAT. Der mehrtätige Auftaktevent läutet gleichzeitig den Beginn der regionalen Veranstaltungsreihe «Forschung live – in Graubünden» ein, die bis zum Jahresende durchgeführt wird.

### Einsichten in die Naturwissenschaften

Drei Installationen der SCNAT werden vom 17. bis 21. Juni in Davos öffentlich ausgestellt. Diese sogenannten Einsichten werden den Besuchern die Verbindung von Forschung und Alltag eingängig und interaktiv

### ■ HINWEIS

Die «Bündner Woche» wird im Laufe des Jahres regelmässig weitere Themen aus dem Programm «Forschung live – in Graubünden» vorstellen.

erlebbar machen. Forschende und Experten aus dem Umfeld der SCNAT sowie der Bündner Wissenschaftsorganisationen werden das Publikum vor Ort über die Installationen und ihre Aktivitäten im Rahmen der Tournee «Forschung live» informieren. «Wir nutzen sehr gerne die Plattform, die uns die SCNAT bietet, um den seit mehr als 100 Jahren aktiven Forschungsplatz Graubünden und die seit Kurzem bestehende Graduate School Graubünden in der nationalen Wahrnehmung besser zu verankern», erklärt Markus Furrer, Präsident der Academia Raetica.

### Wissenschaft von A bis Z

An diesem Wissenschaftsfestival in der Schweizerischen Alpinen Mittelschule Davos (SAMD) am 20. Juni werden zahlreiche Bündner Wissenschaftsorganisationen – darunter Forschungsinstitute, Hochschulen, Pärke und Vereine – die hohe Qualität und grosse Vielfalt ihrer wissenschaftlichen Arbeit auf attraktive Weise der Öffentlichkeit vorstellen. Der Besuch des Festivals ist gratis. Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren können aus mehr als 50 Aktivitäten wählen: Ausstellungen, Exkursionen, Vorträge und Workshops erklären Themen aus der Wissenschaft – von A wie Alpenbildung bis Z wie Zoonose.

### Langfristige Wissenschaftskommunikation

Das Ziel von «Forschung live – in Graubünden» ist es, Bürger und Wissenschaftler näher zusammenzubringen. Die Aktivitäten des Wissenschaftsfestivals werden von den einzelnen Institutionen in der zweiten Jahreshälfte im Kanton Graubünden fortgesetzt. Das Programm mit allen Veranstaltungen wird ab Mai 2015 in den regionalen Medien und Veranstaltungskalendern veröffentlicht und unter [www.forschung-live.ch](http://www.forschung-live.ch) abrufbar sein.

### ■ ACADEMIA RAETICA/ GRADUATE SCHOOL GRAUBÜNDEN

Die Academia Raetica führt im Auftrag des Kantons Graubünden und in Zusammenarbeit mit schweizerischen Universitäten die Graduate School Graubünden. Die Graduate School Graubünden fördert die in der Region tätigen Doktorierenden und Post-Doktorierenden, vernetzt die Forschungsinstitutionen mit Schweizer Universitäten und stärkt den Forschungsplatz Graubünden.

[www.academiaRaetica.ch](http://www.academiaRaetica.ch), [www.gsgr.ch](http://www.gsgr.ch)